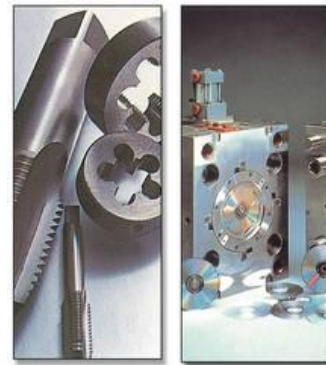


## Spezielle Glühverfahren

**Spezielle Glühverfahren** Neben den Härtesystemen HS1 und HS2 liefern wir speziell entwickelte und in der Härtereipraxis über viele Jahre erprobte Zubehörprogramme. Abgestimmt auf die Komponenten der Härtesysteme ermöglicht das Zubehörprogramm Schutzgasglühen bzw. oxidationsfreies Härten mit einfachen Mitteln. Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl des Zubehörs und über die praxisgerechte Handhabung.



### System Diamond Block – Oxidationsfreies Glühen und Härten bis ca. 1300 °C

- Besonders geeignet für alle Schnellstähle und hochlegierte Chromstähle
- Mehrfach verwendbarer Kohlenstoffblock sorgt für schützende Atmosphäre
- Oxidation bzw. Entkohlung des Bauteils wird nahezu ausgeschlossen
- Einfache Handhabung, hervorragende Ergebnisse, hohe Produktqualität
- Für alle Kammeröfen einsetzbar



### System Gasdorn – Härten, Glühen und Abkühlen unter Schutzgas bis ca. 1200 °C

- Blank Härten unter Schutzgasatmosphäre mit anschließender Gasabschreckung
- Kein Zeitverlust beim Aufheizen durch Verwendung ultradünner Dosen
- Einsetzbar mit Formiergas, Stickstoff sowie sonstige Edelgase wie Argon, Helium
- Sehr geringer Gasverbrauch wegen kleiner Dosen
- Auch mit Thermoelement lieferbar zur Überwachung der Temperatur in der Dose



### System Härtekasten – Härten, Glühen, Aufkohlen, Nitrieren bis ca. 1100 °C

- Alle Härtekästen abgestimmt auf die Innenabmessungen der Glühöfen
- Durch Zugabe von neutraler Glühkohle kann nahezu oxidationsfrei geblüht werden
- Auch lieferbar mit Gasanschluss für Schutzgasglühen oder als Atmoskasten mit Klappdeckel zum Verbleib im Ofen
- Problemlose Handhabung, zuverlässiger Prozessablauf



### System Glühretorte – Blank Glühen bis ca. 850 °C / Anlassen unter Schutzgas

- Glühen und Anlassen unter Schutzgas für nahezu oxidationsfreie Bauteile
- Abkühlung unter Schutzgas möglich, auch außerhalb des Ofens, dadurch schnelle Zykluszeiten
- Gasdicht verschweißte Glühretorten passend für alle Standard-Luftumwälzöfen
- Schneller und problemloser Ein- und Ausbau der Glühretorte, Ofen kann jederzeit mit und ohne Retorte betrieben werden

### Schutzgasbetrieb in semi-gasdichten Luftumwälzöfen

- Sonderausführung der Luftumwälzöfen mit dicht geschweißtem Innengehäuse, Schutzgasein- und Schutzgasaustritt, Silikonabdichtungen im Türbereich
- Geeignet für den Betrieb mit Schutzgasarten wie z. B. Stickstoff, Formiergas, Argon, Helium
- Durch Schutzgaszufuhr während des Betriebes entsteht Überdruck, Sauerstoff in der Ofenatmosphäre wird verdrängt, Sauerstoffzutritt von außen wird weitgehend vermieden. Eine Gasdichte von 100% kann nicht garantiert werden.
- Einfache, kostengünstige Lösung mit sehr guten reproduzierbaren Ergebnissen

